

Geburts- Todten- und Ehenliste einiger Städte und Kantone in der Eydsgenossenschaft vom Jahr 1806

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **87 (1808)**

PDF erstellt am: **25.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-371898>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Friede geschlossen wurde. Rußland trat die Herrschaft Jever und die Siebeninseln-Republik ab; und erhielt dagegen zur Ausbündung der russisch-polnischen Gränzen einen Bezirk, der ungefähr 200 tausend Seelen enthält.

Türken.

Auch die Türken mußten diesmal an dem großen Kriege Theil nehmen. — Sie traten auf die französische Seite, und gaben eine Kriegserklärung gegen Rußland. — Ein beachtliches Armeekorps zog unter dem Großvezier in's Feld; die Fahne Mahomed's wehte; von den Russen aber wurde sogleich die Moldau und Wallachey eingenommen; es geschahen mehrere Treffen, doch ohne weitere Entscheidung. Ein unerwarteter und Anfangs Schrecken verbreitender Vorfall war der Durchzug einer englischen Kriegsflotte durch die Dardanellen, und die Erscheinung derselben vor Konstantinopel, wo sie sich aber nicht lange verweilte, und fruchtlos wieder wegzog. — Die innern Gährungen machten dieses Jahr einen denkwürdigen Ausbruch durch die Entthronung des Kaisers Selim, wovon man zwar in der türkischen Geschichte mehrere Beispiele findet; die Hauptursache war diesmal die Einführung der neuen Reform im Steuer- und Kriegswesen auf europäischen Fuß. — Der Friede zwischen Frankreich und Rußland hatte einen Waffenstillstand zwischen letztem und der Türkei, und wahrscheinlich auch einen baldigen Frieden zur Folge.

Geburts- Todten- und Ehenliste einiger Städte und Kantone in der Eydgenossenschaft vom Jahr 1806.

	Geboren.	Bestorben.	Ehen.
Zürich, Stadt	433	629	106
Bern, Stadt	415	443	202
Basel, Stadt	204	169	9
— Landschaft	884	558	288
Uttwil, Stadt, Reformiert	105	53	
Luzern, ganze Kanton	3340	2508	672
Glarus, ganze Kanton	820	651	214
St. Gallen, ganze Kant.	4748	5255	1039

Kanton Appenzell V. R.

Trogen	80	78	19
Serisau	304	370	49
Sundwyl	44	59	26
Urnäsch	113	107	38
Grub	29	52	7
Teuffen	155	190	38
Gais	75	59	27
Speicher	91	124	21
Walzenhausen	47	74	15
Schwellbrunn	90	154	47
Seiden	60	35	19
Wolfsalben	59	75	18
Rebetobel	89	108	18
Wald	47	56	8
Rütze	20	32	6
Waldstadt	44	56	11
Schönengründ	33	43	8
Bübler	38	46	6
Stein	51	58	10
Luzenberg	26	25	10

1495 1801 402

Es sind also im Kanton Appenzell V. R. mehr gestorben als geboren 306 Personen.